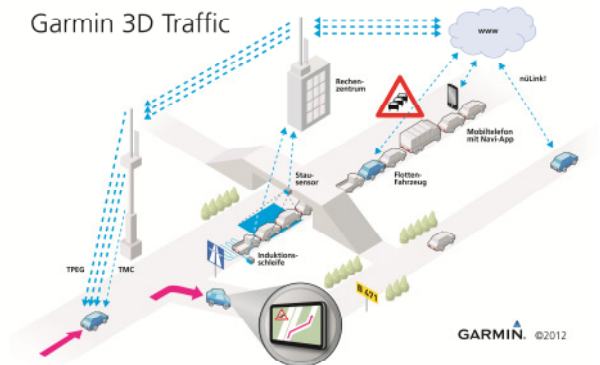


***Einfacher, schneller und ohne Zusatzkosten:
Garmin setzt bei der Übertragung von 3D Traffic Live-Verkehrsinfos
künftig auf digitale Radiotechnologie***

Garching bei München, 28. August 2012 – Garmin arbeitet derzeit mit Hochdruck an einer neuen Technologie, die den Empfang von Echtzeit-Verkehrsinformationen künftig noch einfacher, schneller und kostengünstiger macht. Gemeinsam mit seinen Industriepartnern bereitet der Navigations-Marktführer die Übertragung seiner Verkehrsdaten über digitale Radiotechnologie (Digital Audio Broadcasting, DAB) vor. Mit dieser neuen Generation des Service „Garmin 3D Traffic LIVE“ steht den Navi-Besitzern erstmals eine Standleitung mit umfassenden LIVE-Verkehrsinformationen zur Verfügung, die sie ohne Internetverbindung und ohne Zusatzkosten nutzen können.



Informationen in Echtzeit

Über die digitale Radiotechnologie können nicht nur mehr und damit präzisere Daten übermittelt werden als über TMC oder TMC pro. Die Übertragung ist auch wesentlich schneller als TMC oder eine Internetverbindung per Mobilfunknetz: Jede Minute wird die Verkehrsinformationen im Navigationsgerät aktualisiert. Durch diese „Echtzeit“-Informationen kann der Autofahrer auch auf plötzliche auftretende Störungen wie Unfälle umgehend reagieren.

Völlig ohne Zusatzkosten

Einmal zahlen und dann immer mit den aktuellsten Daten unterwegs sein: Dieses Prinzip hat sich bereits bei den äußerst beliebten lebenslangen Kartenupdates (Lifetime Map Update) der Garmin-Navis bewährt. 3D Traffic LIVE über DAB versorgt den Autofahrer nun zusätzlich ein Geräteleben lang mit topaktuellen LIVE-Verkehrsinformationen, ohne dass dafür zusätzliche Kosten anfallen. Der neue Empfänger wird im Ladekabel des Navis integriert – eine SIM-Card und eine Mobilfunkverbindung sind damit überflüssig. „Wir reagieren mit dieser neuen Technologie auf den Wunsch unserer Kunden, immer auf dem aktuellsten Stand zu sein, ohne sich über Abos oder Datenpakete Gedanken machen zu müssen“, erklärt Olaf Meng, Produktmanager PND EMEA. „Sie bekommen künftig genaueste Informationen ohne Extrakosten und in Echtzeit – einfacher geht es nicht.“

Unschlagbare Präzision

Was auf dem Display als klare und einfache Routenempfehlung beim Fahrer ankommt, setzt sich aus einem ganzen Pool verschiedener Informationsquellen zusammen: Historische Erfahrungswerte, wie z. B. die Verkehrsverdichtung zu Stoßzeiten, die Messungen der stationären Induktionsschleifen und Daten der Landesmeldestellen fließen ebenso in das Verkehrsmodell ein wie die Informationen von anderen Autos auf der Straße. Smartphones mit Navigations-App und Fahrzeuge großer Flotten übermitteln Daten zur aktuellen Verkehrslage. Alle Informationen werden im Rechenzentrum zu einem extrem genauen Verkehrsmodell verarbeitet, das zukünftig innerhalb kürzester Zeit über digitalen Radiofunk an die Navigationsgeräte gesendet wird. Auf Basis dieses Abbilds der gegenwärtigen Situation ermittelt das Garmin Navi dann den besten Weg zum Ziel – und umfährt dabei mühelos jeden Stau.

Verfügbarkeit und Preise:

Premiere feiert die neue Technologie in UK, wo das System in Kürze an den Start geht und die Verkehrsinformationen vom Traffic-Anbieter INRIX geliefert werden. In Deutschland laufen aktuell die Verhandlungen mit den Diensteanbietern und Sendestationen. Mit einer Verfügbarkeit des Services ist im ersten Halbjahr 2013 zu rechnen. Erste Geräte, die diese neue Technologie unterstützen werden, zeigt Garmin auf der IFA 2012, Halle 9, Stand 203.

Über Garmin

Garmin ist globaler Marktführer im Bereich mobiler Navigationslösungen für die Bereiche Automotive, Outdoor & Fitness, Marine und Aviation. Der Automotive-Bereich umfasst Lösungen für die Auto-, Motorrad- und LKW-Navigation sowie gemeinsam mit Partnern entwickelte Flottenmanagementlösungen. 1989 von Gary Burrell und Dr. Min Kao (Garmin) gegründet, zählt das Unternehmen mit aktuell über 9.000 Mitarbeitern und Standorten in den USA, Taiwan und Europa zu den erfahrensten Herstellern im Bereich GPS-Technologie. Charakteristisch für Garmin ist, dass sowohl Entwicklung als auch Produktion inhouse erfolgen. Dies trägt entscheidend zur Sicherung des hohen Qualitätsstandards bei. Produkte für die Luftfahrt fertigt Garmin in der weltweiten Firmenzentrale in Olathe, Kansas, USA. Alle Consumer-Electronic-Produkte für die Bereiche Straßennavigation, Outdoor, Sport und Marine werden in den drei Garmin Produktionsstätten Shijr, Jhongli und LinKou in Taiwan hergestellt.

Weltweit beschäftigt Garmin über 1.000 Ingenieure und sichert so die hohe technische Kompetenz innerhalb des Unternehmens. Von 1989 bis heute wurden weltweit bereits über 100 Millionen Garmin Navigationsgeräte verkauft. Garmin ist seit Gründung des Unternehmens profitabel.

In Europa ist Garmin mit eigenen Büros in Southampton, München, Paris, Barcelona, Mailand, Lissabon, Graz, Brüssel, Lohja und Kopenhagen vertreten. In den anderen europäischen Ländern vertritt Garmin seine Produkte über Exklusivimporteure, die auch für den Service und Support im jeweiligen Land verantwortlich sind. Für den deutschen Markt zuständig ist die Garmin Deutschland GmbH mit Sitz in Garching bei München. Dort sind aktuell fast 100 Mitarbeiter in den Bereichen Marketing, Vertrieb, Produktmanagement, Kartografie sowie Händler- und Endkundensupport beschäftigt. Die Belieferung der deutschen Händler erfolgt über das Garmin-eigene Logistik Center bei München.

Pressekontakt:

Schwartz Public Relations

Dieter Niewierra / Tina Steinbach /

Manuela Enzensberger

Sendlinger Straße 42A

D-80331 München

Tel.: 089-211 871-37 / - 40 / - 51

Fax: 089-211 871-50

E-Mail: dn@schwartzpr.de / ts@schwartzpr.de /
me@schwartzpr.de

Web: www.schwartzpr.de

Unternehmenskontakt:

Garmin Deutschland GmbH

Marc Kast

Parkring 35

D- 85748 Garching bei München

Tel.: 089-85 83 64-925

Fax: 089-85 83 64-144

E-Mail: marc.kast@garmin.de

Web: www.garmin.de